

In der Ferne.

Andante.

F. Silcher.

1. Nun leb' wohl, du klei - ne Gas - se, nun a -
 2. Hier in wei - ter, wei - ter Fer - ne, wie's mich
 3. An - d're Städt - chen kom - men frei - lich, an - d're
 4. An - d're Städt - chen, an - d're Mäd - chen, ich da

de, du stil - les Dach! Va - ter, Mut - ter sah'n mir
 nach der Hei - math zieht! Lu - stig sin - gen die Ge -
 Mäd - chen zu Ge - sicht! ach, wohl sind es an - d're
 mit - ten d'rin so stumm! an - d're Mäd - chen, an - d're

trau - rig, und die Lieb - ste sah mir
 sel - len, doch es ist ein fal - sches
 Mäd - chen, doch die Ei - ne ist es
 Städt - chen, o, wie ger - ne kehrt' ich

nach, _____ und die Lieb - ste sah mir nach.
 Lied, _____ doch es ist ein fal - sches Lied.
 nicht, _____ doch die Ei - ne ist es nicht.
 um, _____ o, wie ger - ne kehrt' ich um!

Albert Graf Schlippenbach.